

[34161.] Ich versandte soeben an alle Handlungen, die verlangten, als neu:

W. O. von Horn's (W. Hertel),

Berf. der Spinnstube.

Volks- und Jugendbibliothek.

Fortgesetzt von Ottokar Schupp.

Pfarrfrau von Hestrich. Eine wahre Geschichte nach den Acten des Idsteiner Archivs.

Die beiden Freunde oder Peters Reise nach Japan. Eine Geschichte.

Louise, Königin von Preußen. Ein Lebensbild.

Der Jugend und dem Volke erzählt.

Cartonnirt. Preis jedes Bändchens mit 4 Stahlstichen 7½ S \mathcal{L} , oder 24 fr. rhein.

33½ % Rabatt. 11/10 zc.

Aus dem reichen Felde der Länder- und Völkerkunde und Geschichte gibt der Verfasser Volk und Jugend eine Reihe Erzählungen, die neben angenehmer Unterhaltung belehren und durch sittlichen Werth sich hervorheben.

Die früher erschienenen 80 Bändchen bitte (wo es noch nicht geschehen) für das Lager zu verlangen.

Von dem 78. Bändchen an hat Ottokar Schupp die Fortsetzung dieser weit verbreiteten Volks- und Jugendbibliothek übernommen, und bereits bewiesen, daß er mit aller Begabung ganz im Geiste, Haltung und Ton seines würdigen Vorgängers weiter arbeitet.

Jene Handlungen, die übergangen sein sollten, bitte ich hiernach (im Wahlzettel nicht angezeigt) zu verlangen.

Achtungsvoll

Wiesbaden, Anfang November 1869.

Julius Niedner.

Wichtig für Preussische Handlungen!

[34162.]

Durch den bei kürzlichem Erscheinen von:

Das Gesetz

vom

12. März 1869

betreffend

die Ausstellung

gerichtlicher Erbbescheinigungen.

Aus den Materialien erläutert

von

Kreisrichter Rätzell.

gr. 8. Gefälzelt 3 S \mathcal{L} ord., — 2 S \mathcal{L} netto u. baar.

obwaltenden augenblicklichen Mangel an Exemplaren konnte dasselbe nur in sehr geringer Anzahl pro novitate versandt werden, wie auch die Nachbestellungen nur mäßig berücksichtigt werden konnten. Durch das Freiwerden einer für bestimmten Zweck reservirten größeren Anzahl von Exemplaren befinde ich mich nunmehr in der Lage, alle Nachbestellungen auf diese, anerkannt gut bearbeitete Ausgabe dieses wichtigen Gesetzes sofort ausführen zu können, und bitte dieselbe nach Naumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Berlin, im November 1869.

Carl Heymann's Verlag
(Julius Imme).

[34163.] Bei der nahe bevorstehenden Gröfßnung des ökumenischen Concils erlaube ich mir ganz besonders die allgemeine Aufmerksamkeit zu lenken auf das bei mir erschienene

prachtvolle

Concil-Kunst-Gedenkblatt.

Papiergröße 21½" × 26½" rheinisch.

Nach einer Aquarelle von Herrn Professor Caspar Schuren vervielfältigt in Farbendruck von Herrn R. Reiß in Düsseldorf.

Preis 1 \mathcal{S} 10 S \mathcal{L} ord. mit 33½ % Rabatt, bei Abnahme von 25 Exemplaren und mehr in einer Bestellung 40 % Rabatt, und ersuche ich die Herren, welche sich für den Vertrieb des Blattes interessieren, den günstigen Zeitpunkt nicht ungenützt vorbeistreichen und jetzt mit dem Sammeln von Subscriptionen kräftig beginnen zu lassen. Die hervorragende Schönheit macht das Blatt sehr geeignet für Weihnachtsgeschenke und darf ferner nicht unerwähnt bleiben, daß dasselbe als Pendant zu der von mir gleichfalls herausgegebenen herrlichen Chromolithographie zur Erinnerung an das 50jährige Priester-Jubiläum Pius' IX. erschienen ist, dessen Besitzer gewiß das Pendant kaufen, wenn ihnen dasselbe vorgelegt wird.

Bei Beziehungen von 100 Exemplaren und darüber können noch größere Vortheile bewilligt werden.

G. F. Calow's Kunst-Verlag in Cöln.

In Frankreich verboten!

[34164.]

Dupuis

(Membre de l'Institut).

Origine de tous les cultes ou religion universelle.

Paris 1869.

1 starker Band. Preis: 1 \mathcal{S} 15 N \mathcal{L} .

Gegen baar mit 40 %.

Diese neue vermehrte Ausgabe des berühmten Dupuis'schen Werkes wurde nach Erscheinen in Paris sofort saisirt und vernichtet. Vom Pariser Verleger sind die geretteten Exemplare mir zum Debit fürs Ausland übergeben worden, und bedauere deshalb nur baar liefern zu können. Das Buch hat sicheren Absatz.

Hochachtungsvoll ergebenst

Brüssel, November 1869.

F. Claassen.

[34165.] Heute versandten wir pro novitate:

Gesetz und Ziel

der

Neueren Kunstentwicklung

im

Vergleiche mit der Antiken.

Von

K. Ch. Planck

(Professor am Seminar zu Blaubeuren).

Preis geh. 24 N \mathcal{L} oder 1 fl. 20 kr. ord., mit 25 % Rabatt.

Handlungen, welche selbst wählen, wollen gefälligst verlangen.

Stuttgart, 30. October 1869.

Ebner & Seubert.

Nur auf Verlangen!

[34166.]

Als Fortsetzung der in meinem Verlage erschienenen

**Portrait-Galerie
Deutscher Componisten
und Dichter.**

Brustbilder. Folio. Nach den besten Originalen lithographirt

von

P. Rohrbach.

Preis pro Blatt 1 \mathcal{S} 15 S \mathcal{L} .

kommt soeben zur Versendung:

Richard Wagner.

Die gediegene Ausführung dieses Blattes wird nicht verfehlen, aufs neue die Aufmerksamkeit des Publicums auf vorstehende in ihrer Art einzige Portrait-Sammlung zu lenken.

Erschienen sind bis jetzt: *Bach — Haendel — Gluck — Haydn — Mozart — Beethoven — Weber — Schubert — F. Mendelssohn-Bartholdy — Schumann — Liszt — Lessing — Goethe (1779) — Goethe (1811) — Schiller — Uhland — Rückert — Heine — Shakspeare — M. Mendelssohn — Alexander von Humboldt.*

Die Sammlung wird fortgesetzt.

Ich bitte, Ihren Bedarf gefälligst fest, resp. baar (mit 33½ %) zu verlangen. Bestellungen à cond. bedaure ich bei Kunstblättern nicht berücksichtigen zu können.

Berlin, im November 1869.

E. H. Schroeder's Verlag.

Hermann Kaiser.

Gellert's geistliche Lieder.

Billige Prachtausgabe.

[34167.]

Unsere soeben pro nov. versandte, mit ungewöhnlicher Eleganz ausgestattete Prachtausgabe von:

Geistliche Lieder

von

Christian Fürchtegott Gellert.

Mit 55 ff. Holzschnitten

von

K. G. Winkler.

Ver.-8. Brosch. 27 N \mathcal{L} ; pro Einband 10 N \mathcal{L} netto.

empfehlen wir Ihrer besonderen Aufmerksamkeit und thätigen Verwendung.

Die Gedächtnisfeier des 100jährigen Todestages Gellert's (13. Decbr.) wird eine lebhafte Nachfrage nach diesem schönen Werke hervorrufen.

Arnoldische Buchhdlg. in Leipzig.

Beachtenswerth!

[34168.]

Hermann's, Staatsrath von, staatswirthschaftliche Untersuchungen

wurden heute an alle Handlungen, welche verlangten, versandt.

In Leipzig wird nur fest, resp. baar mit erhöhtem Rabatt ausgeliefert; à cond. = Exemplare folgen von hier aus, soweit es die einlaufenden Bestellungen ermöglichen.

München, 8. November 1869.

C. A. Fleischmann's Buchhandlung.